



Rahmenbedingungen

Die Online-Befragung zum Thema Mehrfachnutzung von Schulen fand im **Zeitraum November 2025 bis März 2026** statt. Es nahmen **409 Schulen aus allen Berliner Bezirken** teil. Etwa die Hälfte aller teilnehmenden Schulen sind Grundschulen, gefolgt von Integrierten Sekundarschulen (ISS), Gymnasien, Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt, Oberstufenzentren (OSZ) und Gemeinschaftsschulen. Dies entspricht in etwa dem Verhältnis der Schularten in Berlin. Die Bitte um Teilnahme erging über die Schul- und Sportamtsleitungen bzw. SenBJF an die Schulleitungen.

Zentrale Erkenntnisse

- MFN ist bereits an vielen Schulen etabliert. Mehr als die Hälfte der Schulen gibt an, bereits Erfahrung mit MFN zu haben.
- Am häufigsten nutzen Musikschulen die Räumlichkeiten der Berliner Schulen.
- An über einem Drittel der mehrfachgenutzten Schulen findet die Mehrfachnutzung an fünf Tagen in der Woche statt.
- Im Median können die Schulen fünf Räume für MFN zur Verfügung stellen. Darunter fallen vor allem Seminar- und Klassenräume sowie Veranstaltungssäle und Aulen; aber auch Fachräume, Küchen und Mensen werden bereits mehrfach genutzt.
- Auch an Grundschulen findet MFN in Klassenräumen statt.
- MFN bietet mehr als der Hälfte aller Schulen einen inhaltlichen Mehrwert. Dazu zählen vor allem niedrigschwellige Lern- und Freizeitangebote für die Schüler:innen, die Stärkung der Schulgemeinschaft, aber auch positive Effekte für die Stadtteilarbeit und die Außenwirkung der Schule.
- In allen Berliner Bezirken gibt die Mehrheit der Schulen an, zufrieden oder sehr zufrieden mit der MFN in ihrem Haus zu sein.
- Bietet die MFN inhaltliche Synergieeffekte, steigt tendenziell auch die Zufriedenheit.
- Schulen, an denen bislang keine MFN stattfindet, begründen dies vor allem mit dem erhöhten Aufwand durch Reinigung und zusätzliche Absprachen sowie dem Mangel an räumlichen und personellen Ressourcen. Allerdings geben auch viele Schulen an, bislang keine MFN anzubieten, da ihnen noch kein Bedarf gemeldet wurde.
- In allen Bezirken gibt es Schulen, an denen bislang keine MFN stattfindet, die jedoch grundsätzlich bereit dazu wären. Die Umsetzung wird dabei an Voraussetzungen geknüpft, die sich weitgehend in den von der AG Schule formulierten Gelingensbedingungen widerspiegeln. Für die meisten der genannten Unterstützungsbedarfe wurden bereits Lösungsansätze und Hilfestellungen erarbeitet bzw. sind in Erarbeitung.

Berlin, April 2026

